



Mixed Doppel

Es werden 3 Bahnen im Modus „klassischer Vierer“, Mann und Frau bilden je eine Mannschaft für das jeweilige Team, gespielt. Dabei wird innerhalb jeder Mannschaft abwechselnd derselbe Ball geschlagen.

Die allgemeinen Golfregeln werden zu Gunsten der Spielgeschwindigkeit aufgehoben.

- 01 Spieler Team A und Spieler Team B bereiten sich gemeinsam auf ihren ersten Abschlag vor.
- 02 Beide Spieler nehmen ihre Spielposition auf der Fläche des Abschlags gleichzeitig ein.
- 03 Die Ballposition darf nicht vor der gedachten Linie zwischen den Abschlagsmarkierungen liegen.
- 04 Nach dem Kommando eines Schiedsrichters „Spieler A fertig – Spieler B fertig – beide Spieler fertig – go“ müssen beide Spieler innerhalb von 5 Sekunden ihren Schlag durchgeführt haben.
- 05 Das Team dessen Spieler den Ball weiter auf das Fairway geschlagen hat, erhält einen Punkt. Trifft keiner der beiden Spieler das Fairway, gibt es keinen Punkt. Sofort hat man ein Resultat, jeder kann rasch erkennen wer weiter geschlagen hat.
- 06 Der Schiedsrichter weist dem unterlegenen Team eine Position auf gleicher Höhe des Siegerteams zu. Nach dem der zu versetzende Ball gelegt wurde, bereiten sich die Spielerinnen gemeinsam auf den nächsten Schlag vor und führen wie am Abschlag, den nächsten Schlag nach Kommando des Schiedsrichters innerhalb von 5 Sekunden durch.
- 07 Nach dem der zu versetzende Ball straflos gedropt wurde, bereiten sich die jeweiligen Damen ihres Team wieder gemeinsam auf den nächsten Schlag vor und führen wie am Abschlag, den nächsten Schlag nach Kommando des Schiedsrichters innerhalb von 5 Sekunden durch.
- 08 Das Team dessen Spielerin den Ball näher auf das Grün an die Fahne spielen konnte, erhält einen Punkt. Trifft keine der beiden Spielerinnen das Grün, gibt es keinen Punkt.

- 09 Derjenige Spieler dessen Ball weiter vom Loch entfernt liegt, muss zuerst putten. Die Vorbereitung zum Putt unterscheidet sich zum herkömmlichen Spiel darin, dass die Puttlinie nur vom Ball zum Loch studiert werden darf.
- 10 Die Vorbereitung zum ersten Putt vom Markieren des Balles an bis zur Ausführung ist auf 60 Sekunden begrenzt.
- 11 Wenn der Spieler seinen Ball zum Putt gelegt hat, muss er innerhalb von 30 Sekunden geputtet haben.
- 12 Wenn der Ball mit dem ersten Putt nicht eingelocht wurde, darf der Ball nicht mehr berührt werden und muss von der jeweiligen Mannschaftspartnerin innerhalb von 30 Sekunden nachdem der Ball zur Ruhe gekommen ist, weiter gespielt werden.
- 13 Der Wechsel in der Reihenfolge wiederholt sich solange bis der Ball eingelocht ist.
- 14 Wenn dann die gegnerische Mannschaft ihren Ball zum Putt gelegt hat, muss auch diese abwechselnd, innerhalb von 30 Sekunden nach dem der jeweilige Ball zur Ruhe gekommen ist putten.
- 15 Das Team dessen Spieler weniger Schläge vom Abschlag bis in das Loch benötigt, erhält 2 Punkte addiert.

Ausgrenzen und Wasserhindernisse

Fliegt der Ball eines Spielers in das Aus oder in ein Wasserhindernis, weißt ihm der Schiedsrichter eine bestmögliche Ballposition, nicht näher zur Fahne, auf dem Fairway zu. Der Ball darf straflos gedropt werden.

Bunker

Liegt ein Ball in der Spiellinie eines andern im Fairwaybunker, weißt der Schiedsrichter demjenigen Spieler der nicht im Bunker liegt eine bestmögliche Ballposition, nicht näher zur Fahne, zu. Der Ball darf straflos gedropt werden.

Liegt ein Ball in der Spiellinie eines anderen im Grünbunker, spielen die Kontrahenten klassisch nacheinander.

Zeitüberschreitungen werden mit Strafschlägen belegt.